

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgische Volkszeitung
1919**

17 (22.1.1919)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-82387](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-82387)

Oldenburgische Volkszeitung

Tageszeitung für das Herzogtum Oldenburg.

Die Oldenburgische Volkszeitung (Wochtaer Zeitung, Dammer Nachrichten), Zentrumsorgan, erscheint täglich außer an Sonn- und Feiertagen. Bezugspreis vierteljährlich 3.45 Mark, durch die Post frei ins Haus 3.87 Mark; zweimonatlich 2.20 Mark, durch die Post frei ins Haus 2.68 Mark; einmonatlich 1.15 Mark, durch die Post frei ins Haus 1.29 Mark. Einzelnummern 10 Pf. Probennummern acht Tage gratis und franco.



Der Anzeigenpreis beträgt bei Anzeigen aus dem Herzogtum 2 Pfennig für die einfache Zeile oder deren Raum, bei solchen aus anderen Gegenden 25 Pfennig, für die Kleinanzeige 75 Pf. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Annahme bis 9 Uhr vormittags. Größere Anzeigen sind stets tags zuvor einzuliefern. Telephonische Anzeigenannahme schließt jedes Reklamationsrecht aus.

Beilagen: Wochenausfall für Land- und Hauswirtschaft (Mittwoch), Heideblumen (Freitag).

[Das Wochenblatt für Land- und Hauswirtschaft wird während der Kriegszeit nicht geliefert.]

Nr. 17. | Fernsprecher: Redaktion (5), Geschäftsstelle Nr. 5. Postfachkonto: Hannover 7908. | Wochta, Mittwoch, 22. Januar 1919. | Zweiggeschäft: i. L. Oldenburg: W. Warelmann, Achternstraße 51, Fernspr. 1032. | 86. Jahrgang

Das neue Deutschland. Der Ausfall der Wahlen in Bayern.

Die Zusammenfassung der vorläufigen Ergebnisse über die Wahlergebnisse der bayerischen Nationalwahlen ist im Ministerium des Innern nunmehr beendet. Die Zahlen wurden durch die in den letzten Tagen eingelaufenen Ergebnisse einzelner Stimmbezirke, durch nachträgliche Verfügungen noch verbessert, so daß sich jetzt für die einzelnen Parteien folgende Stimmzahlen ergeben: Bayerische Volkspartei 1 079 884, Sozialdemokraten 904 003, Deutsche Volkspartei 427 730, Bayerischer Bauernbund 307 456, Nationalliberale und Bauernische Wählerpartei 103 916, Unabhängige 77 000 Stimmen. Die Zahl der Abgeordneten ist folgende: Bayerische Volkspartei 53, Sozialdemokraten 53, Deutsche Volkspartei 22, Bayerischer Bauernbund 15, Nationalliberale 5 und Unabhängige 3. Die endgültige Feststellung erfolgt demnächst.

Aufgaben und Ziele der deutschen Friedens-Delegierten.

In der letzten Rahmentagung der Reichsregierung ist auch über die Richtlinien, an die sich die deutschen Vertreter auf der Friedenskonferenz zu halten haben, Klarheit und Übereinstimmung erzielt worden. Vor allem ist sich die Reichsregierung der Verantwortung bewußt, die ihr durch die Annahme des Wilsonschen Programms auferlegt worden ist, wie sie alles an dessen Durchführung Geforderliche nachdrücklich betreiben und jede damit übernommene Verpflichtung streng einhalten wird, so muß sie andererseits die Forderungen zu ihrer Befriedigung Oegner ablehnen, die über jenes Programm hinausgehen. Sie darf die Grenze nicht überschreiten lassen, die der Beachtung der jungen deutschen Republik als Staat, Volk und Wirtschaftsfaktor gezogen sind. Sie muß sich der Weiterführung des Wirtschaftskrieges nach Friedensschluß widersetzen. Unsere Vertreter setzen sich dafür ein, daß alle wirtschaftlichen Kampfmaßnahmen sofort eingestellt und dadurch die geschäftlichen Privatverträge so weit als möglich wieder hergestellt werden. Es wird unverzüglich eine auf Gleichheit und Gerechtigkeit beruhende Vereinbarung über die gemeinsamen Einfuhr von Rohstoffen und Lebensmitteln zu treffen und für die Zukunft die wirtschaftliche Annäherung der Völker unter möglichst gleichmäßigen Bestimmungen anzustreben sein. Dazu gehört namentlich, daß die Fragen des Arbeitsloshes und der Arbeitsverflechtung auf der Grundröße der von den letzten internationalen Konferenzen darüber gefassten Beschlüsse von allen beteiligten Staaten kundstich gleichmäßig geregelt werden. Weiter werden unsere Vertreter zu erklären haben, daß Deutschland bereit ist, gemeinsam mit den anderen Staaten zu Lande, zur See und in der Luft abzurufen und die zur Durchführung dieses schwierigen Problems erforderlichen Verpflichtungen unter der Voraussetzung der Gerechtigkeit einzugehen. Tatsächlich soll Deutschland durch Ausföhrung der Wirtschaftsverbindungen im wesentlichen schon seine Bedürfnisse befriedigen. Um so weniger ist es notwendig, daß noch weitere Geener die kriegsgewonnenen Deutschen immer noch hinter Etachelbucht schmachten lassen, während mit unsere Gefanenen freisetzen müßten. Die Delegationen sind angewiesen, auf die Heimführung oder Gefanenen nachdrücklich zu bestehen. Sie werden ferner für die Wiedereinführung des Verkehrs in seine normalen Bahnen zu streben haben und dafür die Sorge für des Wohl der einzelnen Völker als die gemeinsame Pflicht aller Völker des europäischen Kulturkreises besitzen. Bei der Behandlung der territorialen Fragen in Europa sind Vorbehalten werden unsere Anführer über das große Prinzip des Selbstbestimmungsrechtes der Völker ebenfalls nur dann anerkennen, wie sie es annehmen des deutschen Reichs in Anbetracht zu nehmen haben. Dies gilt insbesondere für die polnische und estonisch-lituanische Angelegenheiten. Unsere Vertreter sind schließlich angewiesen, noch allen ihren Kräfte die Errichtung eines Weltfriedens im Geiste der Wilsonschen Vorlesungen und im Einklang mit der internationalen öffentlichen Meinung zu fördern, weil hierdurch allein die Grundlagen des dauernden Friedens sichergestellt werden können.

Socialisierungsbeschluss in Essen.
Am 21. Jan. (Drabst) In der Versammlung der Arbeiter- und Soldatenrat...

des rheinisch-westfälischen Industriebezirks, in der die Regierungsdirektoren und der Staatssekretär Giesberts und Professor Willbrand zugegen waren, wurde die Entschließung angenommen, daß die Konferenz an dem Sozialistensymposium der Konferenz vom 13. Januar festhalte.

Der Abtransport der deutschen Truppen aus dem Osten.

Am 20. Jan. Amtl. Auf verschiedene Anfragen hin wird bekannt gegeben, daß nach einer Mitteilung des Reichsamt Hoch in Trier der Abtransport zur See der bis jetzt in Mittelnordsee festgenommenen deutschen Soldaten (etwa 25 000 Mann), sowie der in Häfen der Ostküste befindlichen deutschen Truppen und Zivilgefangenen durch die Entente in kürzest Frist genommen wird, sobald die letzte noch ausstehende Zustimmungserklärung einer der alliierten Mächte einläuft. Bisher waren sämtliche zur Verbringung stehenden Schiffe für den Abtransport der Ententeuppen benützt worden. Deutsche Waffenstillstandskommission.

Weitere Teilergebnisse aus dem Reich.

Am 20. Jan. Amtl. Wahlergebnisse: Mehrheitssozialisten 365 564 (5 Sitze), Unabhängige 275 915 (4 Sitze), Deutsch-demokratische Partei 163 445 (2 Sitze), Deutsch-nat. Volkspartei 92 374 (1 Sitze), Deutsche Volkspartei 54 370 (1 Sitz), Zentrum 51 021 (1 Sitz Pfeiffer). Abgegeben wurden 1 026 071 Stimmen.

Am 20. Jan. Bis heute mittag waren im Wahlkreis Düsseldorf folgende Ergebnisse festgestellt: Deutsch-demokratische Partei 25 010, Deutsch-nationale Partei 18 417, Zentrum 75 694, Mehrheitssozialisten 40 250, Unabh. Soz. 55 844.

Am 21. Jan. (Drabst) 16. Wahlkreis (Hannover, Hildesheim, Eintracht, Braunschweig). Vorläufiges Wahlergebnis (es fehlen noch 72 Bezirke aus Braunschweig): Mehrheitssozialisten 510 411, Unabhängige Sozialisten 55 611, Deutschhannoversche Partei und Zentrum 258 574, Deutsche Demokraten 141 739, Deutsche Volkspartei 103 322, Braunschweigischer Landeswahlverband 39 733, Deutsch-Nationale Volkspartei 30 398.

Am 20. Jan. Amtl. Wahlergebnisse: Mehrheitssoz. 645, Unabh. Soz. 66, Demokraten 342, Deutsche Volkspartei 439, Deutsch-nationale Volkspartei 876, Zentrum 69. Dresden, 20. Jan. Ergebnis aus dem Wahlkreis Stadt Dresden: Sozialdemokraten 154 947, Deutsche Volkspartei 66 525, Deutsch-demokratische Partei 45 715, Deutsch-nationale Partei 30 207, Unabh. Soz. 9638, Zentrum 4771. Ein Bezirk aus Dresden fehlt noch aus.

Am 20. Jan. Amtl. Wahlergebnisse: Zentrum 464 310, Deutsche Volkspartei, Deutsch-nationale 217 688, Deutsch-demokratische Partei 155 247, Mehrheitssozialisten 678 862, Unabh. Soz. 92 909 Stimmen. 21. Wahlkreis (Sachsen) 10 bis 14. Vorläufiges Endergebnis: Mehrheitssozialisten 127 263 (2 Abg.), Unabh. Soz. 234 942 (3 Abg.), Deutsch-demokratische Partei 176 925 (2 Abg.), Deutsch-nationale Volkspartei 72 909 (1 Abg.), Zentrum 3107.

22. Wahlkreis (Sachsen) 1 bis 9. Vorläufiges Endergebnis bis 3 Uhr nachmittags: Mehrheitssozialisten 30 060, Unabh. Soz. 29 202, Deutsch-demokratische Partei 129 512, Deutsche Volkspartei 90 631, Deutsch-nationale Volkspartei 85 081, Zentrum 14 984 Stimmen.

23. Wahlkreis (Sachsen) 1 bis 9. Vorläufiges Endergebnis: Mehrheitssoz. 90 968, Zentrum 33 753, Deutsche Volkspartei 21 036, Deutsch-demokratische Partei 12 085, Unabh. Soz. 4257. Es fehlen noch die Ergebnisse aus drei Wahlbezirken. Gesamtergebnis: Sozialdemokraten 3842, Zentrum 105 291, Mehrheitssozialisten 102 284, Deutsch-demokratische Partei 32 384, Deutsche Volkspartei 15 619, Deutsch-nationale Volkspartei 8174, Unabh. Soz. 3939.

24. Wahlkreis (Sachsen) 1 bis 9. Amtl. Wahlergebnisse in Breslau-Stadt: Es erhielten die Unabh. Soz. 831, die Mehrheitssoz. 161 076, die Deutschen Demokraten 47 993, die Deutsch-nationale Volkspartei 59 876, Zentrum 42 976. Münster-Stadt: Zentrum 33 130, Soz. 7649, Deutsch-nat. 3312, Deutsch-Demokr. 5408, Deutsch-Volkspartei 227.

25. Wahlkreis (Sachsen) 1 bis 9. Amtl. Wahlergebnisse in Breslau-Land: Zentrum 33 130, Soz. 7649, Deutsch-nat. 3312, Deutsch-Demokr. 5408, Deutsch-Volkspartei 227.

26. Wahlkreis (Sachsen) 1 bis 9. Amtl. Wahlergebnisse in Breslau-Land: Zentrum 33 130, Soz. 7649, Deutsch-nat. 3312, Deutsch-Demokr. 5408, Deutsch-Volkspartei 227.

wih-Stadt folgende Stimmen abgegeben, und zwar für: Sozialdemokraten 6084, Unabhängige 112, Demokraten 411, Deutsch-nationale Volkspartei 512, Zentrum 8416.

TU. Essen, 20. Jan. In Essen und Umgebung wurden bis jetzt gezählt: 73 200 Stimmen für die Sozialistische Mehrheitspartei, 98 100 für das Zentrum, 39 000 für die Deutsche Volkspartei, 21 000 für die Deutsch-demokratische Partei, 24 000 für die Unabhängige sozialdemokratische Partei. Das Verhältnis der Stimmen ist gleich ungefähr dem der Reichstagswahlen von 1912.

TU. Dortmund, 20. Jan. (Stadt). Amtl. Wahlergebnisse: Unabhängige 4257, Deutsch-demokratische Partei 12 085, Zentrum 33 753, Mehrheitssozialisten 60 968, Deutsche Volkspartei 21 036 Stimmen.

TU. Gelsenkirchen, 20. Jan. Es erhielten: Mehrheitssozialisten 30 452, Unabhängige 3842, Zentrum 19 003, Deutsche Volkspartei und Deutsch-nationale Volkspartei 8300, Deutsche demokratische Partei 3129 Stimmen.

TU. Neudorf, 20. Jan. Es erhielten: Zentrum 8081, Mehrheitssozialisten 7186, Unabhängige 77, Deutsche Demokraten 1557, Deutsche Volkspartei 1431, Deutsch-nationale Volkspartei 358 Stimmen.

TU. Neigünz und Gersitz, 20. Jan. Es erhielten: Deutsch-demokratische Partei 25 449, Mehrheitssozialisten 46 179, Deutsch-nationale Volkspartei 11 010, Christliche Volkspartei (Zentrum) 65 008 Stimmen. Die Liste der Unabhängigen fällt vollständig aus. Die Beteiligung betrug ungefähr 90 Prozent.

Köln, 20. Jan. Obgleich das amtliche Wahlergebnis noch nicht bekannt ist, läßt sich jetzt schon mit ziemlicher Bestimmtheit sagen, daß die bürgerlichen Parteien im Wahlkreis Köln-Nachen die Mehrheit erlangt haben. Abgesehen von einigen wenigen Bezirken, welche das Gesamtergebnis nicht wesentlich beeinflussen, wurden folgende Stimmen abgerechnet: Zentrum 105 000, Sozialdemokraten 105 000, Demokraten 32 000, Deutsche Volkspartei 15 000, Deutsch-Nationale 8000. Die demokratische Partei dürfte das Übergewicht an der Waage bilden, wird aber, da sie sich für die Unterfertigung der bürgerlichen Parteien ausgesprochen hat, eine beträchtliche Stärkung der letzteren herbeiführen.

Mannheim, 20. Jan. 27. Wahlkreis (Rhein-Neckar). Wahlergebnisse von 430 Wahlbezirken: Zentrum 34 871, Unabhängige Sozialdemokraten 553, Deutsche Volkspartei 46 592, Sozialdemokraten 58 580, Deutsch-Demokraten 15 121.

Berlin, 20. Jan. Bis heute mittag waren im Wahlkreis Düsseldorf folgende Ergebnisse festgestellt: Deutsch-demokratische Partei 25 010, Deutsch-nationale Volkspartei 18 417, Zentrum 75 694, Mehrheitssozialisten 40 250, Unabhängige Sozialdemokraten 55 841.

Berlin, 20. Jan. Wahlkreis Pfalz (vorläufiges Ergebnis): Bayerische Volkspartei 87 108, Unabhängige Sozialdemokraten 3408, Deutsche Volkspartei 64 272, Mehrheitssozialdemokraten 106 988, Deutsche Demokraten 32 481.

20. Wahlkreis (Ober-, Mittel- und Unterfranken). Vorläufiges Ergebnis: 104 653 Sozialdemokraten, 20 832 Unabhängige Sozialdemokraten, 70 454 Deutsche Volkspartei in Bayern (Demokraten), 113 015 Bayerische Volkspartei (Zentrum), 29 379 Nationalliberale.

24. Wahlkreis (Ober- und Schwaben). Vorläufiges Wahlergebnis: Sozialdemokraten 240 442, Bauernbund 71 772, Nationalliberale 9436, Bayerische Volkspartei (Zentrum) 213 037, Deutsche Volkspartei 60 105, Unabhängige Sozialdemokraten 30 089, Mittelstandspartei 301.

25. Wahlkreis (Niederbayern und Oberpfalz). Vorläufiges Wahlergebnis: Sozialdemokraten 42 600, Unabhängige Sozialdemokraten 421, Bayerische Volkspartei (Zentrum) 66 459, Deutsche Volkspartei 10 987, Bauernbund 31 368.

Die Lebensmittelforschung Europas.
Der 18. Jan. Der amerikanische Pressedienst meldet aus Washington: Eine Kabinetsdepeche von...

Hoover meldet, daß er die für Europa in Betracht kommende Lebensmittelmengen auf insgesamt 1.4 Mill. T. schätze. Damit solle bis zur nächsten Ernte durchgehalten werden. Er berechnet die Kosten für die zu liefernden Lebensmittel auf 351 Millionen Dollars.

Beschaffung der landw. Maschinen für die Entente.

Am 20. Jan. (Drabst) Amtl. Beschaffung der landwirtschaftlichen Maschinen zur Verbringung der Waffenstillstandsbedingungen. Um die geforderten landw. Maschinen und Geräte (400 Dampfpflugmäse, 6500 Sämaschinen, 6500 Düngerpflugmaschinen, 6500 Eintraktoren, 6500 Branntpflüge, 12 500 Eggen, 6500 Mähmaschinen, 2500 Stahlmägen, 2500 Croftkultivatoren, 2500 große Mähmaschinen, 2500 Heumäcker, 3000 Bindemägen in kürzester Frist beschaffen zu können, werden hierdurch alle Fabriken und Handlungen, welche unter Berücksichtigung des dringenden einheimischen Bedarfs verfügbare Bestände dieser Maschinen, neu oder gebraucht, in tadellosem Zustand, besitzen, aufgefordert, telegraphisch bis zum 22. Januar zu melden mit Bindung an Zahl und Lieferung.

a. Zahl, Konstruktion, Fabrikat und Preis ab Fabrik bzw. ab Lager einschließlich des notwendigen Zubehörs, lieferbar am 1. März 1919.
b. Zahl und Preis ab Fabrik bzw. ab Lager der nach ihrer Ansicht bei einer Gebrauchsdauer von 18 Monaten notwendigen und vorhandenen Erzeugnisse der Maschinen, lieferbar ab 1. März 1919.

c. Möglichkeit weiterer Lieferung der unter a. und b. genannten Maschinen am 1. April 1919, 1. Mai, 1. Juni 1919. Die Depechen sind zu richten an den Sachauswahler für die Maschinenindustrie, Charlottenburg, Schillerstr. 10, wohin auch die sofortige schriftliche Bestätigung mit Katalogen und Abbildungen zu senden sind.

Die deutsche Waffenstillstandskommission. Staatssekretär Erzberger, Vorsteher.

Kleine Nachrichten.

Reuter erfährt, daß eine Anzahl von deutschen Rauffahrtschiffen jetzt mit britischer Erlaubnis mit den skandinavischen Häfen Handel treibt. Die Blockade wird trotz des starken Druckes gewisser Kreise noch nicht aufgehoben.

Die Weltreise von Lindbergh. Maschinen hat Frankreich als Ersatz für die nicht abgefertigten Automotoren gefordert.

Die letzten Truppen sind jetzt aus dem Westen abberufen. Es bleiben nur noch einzelne Formationen abzurufen.

Anfolge der Lokomotiv-Abgabe ist im Westfront der Truppen von der Distanz eine spätere Entladung eingetreten. Der Rücktransport auf dem Seewege wird von der Entente nicht erlaubt; der Küstenverkehr wird nicht zugelassen.

14 weitere deutsche U-Boote sind am Freitag in Harwich (England) eingetroffen.

Die Presse soll bei den Friedensverhandlungen zugelassen werden, doch werden gewisse Verhandlungen geheim geführt werden.

Wilson teilt nach Washington, daß die Aussichten für die Einigung über die Errichtung eines Weltfriedens zur Zeit äußerst günstig seien. Sichtlich der Wirkung des Strassburger Friedensvertrages, die nach im Vertrag verlangt hat, wurde zugestanden, daß die Durchführung wenn sie erfolgen soll, 6 Tage vorher (statt 3 Tage) anerkündigt werden muß.

Wenn Deutschland die verlangten landwirtsch. Maschinen an die Entente nicht liefern kann, können dafür andere Maschinen geliefert werden. Die Entente will Delegationen und Vermittlungskommissionen nach Deutschland senden, welche alle Entente-Kriegsgefangenen, die nicht abtransportiert sind, in die Heimat abführen sollen. Man darf hoffen, daß nach Auslieferung der Entente-Gefangenen auch unsere in der Hand der Feinde befindlichen Kriegsgefangenen bald zurückgeführt werden. Die genannte Kommission soll auch den Abtransport der russischen Gefangenen regeln dürfen. Die Deutschen in Belgien, die nicht oftendliche Beweise ihrer Annullität gegen Belgien gegeben haben, sollen verhaftet und bis zum Abtransport eingekerkert werden.

England.

England gibt die schwedische Tonnage frei.
Am 20. Stockholm, 20. Jan. Die Entente will am 1. April von der schwedischen Tonnage 400 000 T. freigeben. Die Schweden müßten die vorigen Jahre in Handel und Tonnageabkommen der Entente zur Verfügung stellen müßten. Zwecks der...

den Knebeln an, bereits sofort die Freigabe...

Aus Oesterreich-Ungarn.

Die Oesterreichischen Gesamtverluste.

Wien, 20. Jan. Bis zum 30. September 1918 waren, wie jetzt...

Finland.

Ein finnischer Erfolg gegen die Bolschewisten.

WTB. Helsinki, 20. Jan. (Draht.) Die finnischen Truppen...

Sowjet-Republic.

Das bolschewistische Defizit.

St. Petersburg, 20. Jan. Laut einem Bericht aus Kopenhagen...

Verschiedene Nachrichten.

Der Prinz von Wales in Köln.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) Zum Besuch seines Regiments...

Deutsches Reich.

Zu den Wahlen im Reich.

Auch heute läßt sich ein genauer Ueberblick über das Ergebnis...

erfährt, gewinnt die Absicht, die Nationalversammlung nicht in Berlin...

Der Sekretär Rabeks verhaftet.

WTB. Berlin, 20. Jan. Wie das B. T. erfährt, ist gestern der Sekretär Rabek...

Wahlstörungen in Hanborn und Dinstaten.

WTB. Hanborn, 20. Jan. Heute nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr...

Generalfreik in Traunshweig.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) In Braunschweig brach gestern...

Vom protestiert gegen eine Universität Köln.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) Wie das B. T. meldet, haben der Rektor...

Ende des Ausstandes in Oberpfälzen.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) Verschiedene Militär melden...

Wahlkreisheilungen in Hanau.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) In Hanau fanden vor der Wahl...

Verlegung des Großen Hauptquartiers.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) Wie der 'Koh.-Anz.' erfährt...

Lebensmittel der Entente für Darmstadt.

WTB. Darmstadt, 20. Jan. Wie bekannt geworden, erhielt Darmstadt...

Zerlegung Preußens in acht Republiken.

WTB. Berlin, 20. Jan. Der Verfassungsentwurf für das Deutsche Reich...

Aus dem Oldenburgischen Ministerium.

Wzhta, 21. Jan. Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

paß. beginnend, statt. Der als gewandter Regierungsbeamter...

Glöppenburg, 21. Jan.

Die Dienstreifen des Amts- und Amtsgerichts sind zu vergeben...

Glöppenburg, 21. Jan.

Der Müller'sche Dornbaum-Walden wird vom 15. Februar bis...

Molbergen, 21. Jan.

Die Karbidkarten für Januar können bei den Bezirksvorstehern abgeholt werden...

Hemmelte, 20. Jan.

Am nächsten Sonntag, dem 26. Januar, findet im Saale der Frau Wm. Wichmann...

Sten, 20. Jan.

Am Donnerstag dieser Woche feiern die Gesellen Molkereiarbeiter...

Widderhausen, 21. Jan.

Hier soll die Stelle des beamteten Tierarztes besetzt werden...

Aus der Residenz und dem Norden.

Oldenburg, 21. Jan.

Eisenbahnsubventionen. In diesem Jahre feiern die Eisenbahnsubventionen...

Wahlkreisheilungen in Hanau.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) In Hanau fanden vor der Wahl...

Lebensmittel der Entente für Darmstadt.

WTB. Darmstadt, 20. Jan. Wie bekannt geworden, erhielt Darmstadt...

Zerlegung Preußens in acht Republiken.

WTB. Berlin, 20. Jan. Der Verfassungsentwurf für das Deutsche Reich...

Aus dem Oldenburgischen Ministerium.

Wzhta, 21. Jan. Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

lich die Strome Bremen-Wilhelmshaven, die schon seit 1867 besteht.

Das geflohene Pferd und der Wagen, die dem Landmann Loh aus Inverberg...

Wahlkreisheilungen in Hanau.

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) In Hanau fanden vor der Wahl...

Lebensmittel der Entente für Darmstadt.

WTB. Darmstadt, 20. Jan. Wie bekannt geworden, erhielt Darmstadt...

Zerlegung Preußens in acht Republiken.

WTB. Berlin, 20. Jan. Der Verfassungsentwurf für das Deutsche Reich...

Aus dem Oldenburgischen Ministerium.

Wzhta, 21. Jan. Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

— Der Erziehungsrat des Gesellschaftsvereins wird heute abend...

— Umfassender. In den nächsten Tagen werden die Anmeldeformulare...

Vorläufige Ergebnisse im Wahlkreis Oldenburg-Osnabrück-Oldesloe.

Table with 6 columns: Wahlkreis, Zentrum, D. Volksp., D. Demokr., N. B. Welsen, Sozialist., Unabhängig. Rows for Oldenburg-Wilhelmshab., Osnabrück-Reg.-Bez., Oldesloe, Gesamterg. Wahlst. 15.

Gewählt sind nach vorläufiger Feststellung: Zentrum: Rutelge, Hagemann; Sozialdemokraten: Bazer, Suz; Deutsche Demokraten: Langen, Waghorn; Soziale Deutsche Volkspartei: Strejemann.

Neueste Nachrichten.

Die Entente verlangt Auslieferung des Kaisers?

TU. Genf, 21. Jan. (Draht.) 'Progres de l'Esp.' meldet, daß ein offizieller Antrag auf Auslieferung des Kaisers...

Die Nationalversammlung für den 6. Feb. nach Weimar berufen

WTB. Berlin, 21. Jan. (Draht.) Die Reichsregierung hat beschlossen, die Nationalversammlung auf den 6. Februar nach Weimar einzuberufen...

Der Grenzschutz im Osten.

WTB. Berlin, 21. Jan. Die Reichsregierung hat sich in den letzten Tagen in mehreren Sitzungen mit der Frage des Grenzschutzes im Osten beschäftigt...

Gewalttätige Sozialisierung in der Provinz Sachsen.

TU. Halle, 21. Jan. (Draht.) Der Arbeiter für den Regierungsbezirk Merseburg teilt mit, daß er sämtliche Vertriebe für Kohlen, Kell und Kupfer bei Halle a. d. Saale, Mansfeld, Wittenberg und Zeitz für schließliche Sozialisierung unter seine Aufsicht genommen habe...

Verantwortlicher Schriftleiter: G. Thole.

Druck und Verlag: Weimarer Druckerei und Verlag G. m. b. H. (H. Sommerfeld, Verleger), Weimar.

Antvorsland, Bestia, den 20. Januar 1919.

Bekanntmachung.

Die Stadtmagistrate u. Gemeindevorstände werden darauf hingewiesen, daß die Brotkranten für die nächste Versorgungsperiode beim Amt Bestia abgeholt werden können.

Rückens.

Immobil-Verkauf.

3. Auflag mit Zuschlagserteilung. Eigener Johann Schrand in Lindern läßt am Donnerstag, 23. Jan., nachm. 1 Uhr in der Bröge'schen Wirtschaft in Lindern von seinem unter Art. 221 und 534 bezeichneten Grundbesitz eine

Eigenerstelle

öffentlich meistbietend zum Verkauf aussetzen. Die Besitzung ist 1 Kilometer vom Dre Lindern entfernt und besteht aus einem guten Wohnhaus nebst Scheune und Stallung sowie 65 Scheffelack besten Acker-, Wiesen- und Moorländerien. Die Länderien sind von bester Qualität und befinden sich in gutem Zustande. Das Ackerland ist direkt im Wohnhaus belegen. Zutritt für Gärten, Wiesen u. Moor am 1. Mai 1919, für die Ackerländerien nach Aemterung der Roggen- und Roggerfrucht 1919. Ein Teil des Kaufpreises kann festgen bleiben. In diesem Termine wird der Zuschlag erteilt. In jeder weiteren Auction ist der Auktionator Schwinger in Lindern (Oldenburg) sowie auch der Unterzeichnete gern bereit.

Eisen i. D., den 14. Januar 1919.

B. Diekmann, amtl. Aukt.

Am Freitag, dem 24. d. M., nachmittags 1/2 Uhr werden im Garmner Stadde hinter der sog. Kammerding's Brücke

300 Stämme Tannen,

passend zu Tischsäulen und Brennholz, öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft. Käufer ladet freundlichst ein

Dinklage. F. Diekmann.

Pferde-Versteigerung.

Am Freitag, dem 24. Januar 1919 und am Sonnabend, dem 25. Januar 1919, von vorm. 10 Uhr ab, soll in Lohne eine größere Anzahl unbrauchbarer und überabergiger Dienstpferde (darunter auch Kutschenpferde) der 1. Abteilung öffentlich meistbietend gegen Barzahlung veräußert werden. Als Zahlungsmittel werden auch Kriegsanleihecheine angenommen.

Lohne, den 17. Jan. 1919.

S. Rhein, Feldart.-Veg. Nr. 83.

Holz-Verkauf.

Am Mittwoch, 29. Janr. 1919, vormittags pünktlich 11 Uhr beginnend, läßt der Zeller H. Meyer zu Ahrup bei Nordbüll, in seinem Holzbesitz auf dem Lohstang und bei den Holzstämpen in der Nähe des Freisenholzes

200 Nummern Fuhren, Latten und Rickelholz

100 Nummern eichene Rickelpfähle und Brennholz

60 Nr. Eichen auf dem Stamm,

50 Nummern Fuhren,

keine Balken und Sparren, öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen. Veranlassung auf dem Lohstang am der Lutter Grenze, von vormittags pünktlich 11 Uhr mit dem Verkauf begonnen wird.

Käufer ladet ein.

Bestia. B. Menke.

Verkauf einer Tischerei-Einrichtung in Langförden.

Am Montag, dem 27. Januar 1919, nachmittags 1 Uhr beginnend werde ich in der Wohnung des verstorbenen Tischlers S. Fene in Langförden eine vollständige Tischlereieinrichtung als:

2 Sobelbänke, 1 Schraubensäge, 12 Schraubenschrauben, 2 Schraubfräse, 45 verschiedene Sorten Hobel, 10 bis, 10 bis, 10 bis, 2 Stemm- und Stechseilen, Schraubenzieher u. s. w., 3 Bohrmaschinen, 2 Bohrer, mehrere Feilen, 1 Reibmaschine und Hammer, 1 Schiffsseil, 1 großes Weil, 1 Schneidmesser, Winkel, Zirkel, Streichmaß, Feinseil, 1 Rollen Dreien und was sich sonst in einer kompletten Tischlerei befindet, öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen. Käufer ladet ein

Bestia. B. Menke.

Kaufe Pierde

zum Schlachten zu höchsten Tagespreisen. Täglich frisches prima Pferdefleisch zum Verkauf.



Moritz de Haans, Rößschlachtere, Wildeshausen.

Mobil-Verkauf in Drantum.

Am Dienstag, 28. Janr. 1919, vormittags pünktlich 9.30 Uhr beginnend, läßt Franz Schillers zu Drantum, bei seiner Wohnung, in der Nähe der Drantumer Mühle, forstgutsabter

1 fast neue zweifelhafte Bestelle m't Matras, 1 eiserne Kinderstühle, 1 vollständiges zweifelhafte Bett, 1 Ventilator, 1 Hochmaschine mit Kohlenofen, 1 Tisch, 5 Stühle, 1 Baum, mehrere Garderoben, ein mehrere Porzellan und Kerzen, mehrere kupferne Pfannen, 1 vollständiges Kaffee-Service, mehrere Hänge- und Stehlampen, mehrere Spiegel und Bilder, eine Wirtschaftswage, 1 Wanduhr, 2 Bekuhren, Porzellan- und Glaswaren, 2 Tische, 3 Holzstühle, und verschiedenes Holzgerät, 1 Schließkasten, 1 Ofen mit Röhren, Forten, Waschbasse und Waschklopp und verschiedene sonstige Sachen

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen. Sämtliche Sachen sind fast neu und sehr gut erhalten. Käufer ladet ein.

Bestia. B. Menke.

Holz-Verkauf.

Kötter Jos. Neßmann zu Schleddehausen bei Bahm (Nestel Stelle) läßt am

Donnerstag, dem 23. Januar d. J., vormittags 10 Uhr anfangend:

60 Nummern Eichen, zu Bauholz und Tischsäulen,

150 Nummern Birken und Erlen, für Holzschuhmacher und Brennholz, sowie einige Nummern Tannen, zu Sparren und Latten, öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen. Veranlassung in Verkäufers Wohnung. Käufer ladet freundlichst ein

Bl. Rathe.

Grundstück-Verkauf.

Mittw. Nähnmann in Bestia läßt durch mich liegen in Frage bei Lohne belegen

Tannenkamp (groß ca. 45 Scheffel) unter der Hand verkaufen. Das Grundstück liegt unmittelbar der Schule in Frage gegenüber.

Rechtanw. wollen sich bei mir melden. Lohne, Januar 1919.

H. Burhorst, Auktionator.

Geschäftshaus-Verkauf in Bisbek.

Das vormals C. Aug. Schillmüller'sche Haus in Bisbek an allerbesten Lage, direkt vor der Kirche liegend, in dem seit langen Jahren ein fast gehobenes Manufaktur, Woll-, Fuß- und Modewarengeschäft mit nachweislich bestem Erfolg betrieben ist, soll am

Mittwoch, dem 29. Januar 1919, nachmittags 3 Uhr, in Hartings Wirtschaft daselbst öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verkauft werden.

C. Wehramp, amtl. Aukt., Wildeshausen, Fernruf 39.

Holz-Verkauf.

Am Mittwoch, dem 29. Januar, mittags 12 Uhr anfangend, läßt Sobelberger B. Granz in Hoyst bei Soldorf

100-130 Nr. gefälltes dieses Erlen-Schlagholz (direkt an der Chaussee gelegen) öffentlich meistbietend verkaufen.

Soldorf, den 21. Januar 1919. **B. Johanning.**

Immobil-Verkauf.

Colona Wwe. Meyer, Bolern bei Damme, beabsichtigt einen Teil ihres Grundbesitzes

Ackerländereien und Wiesen in einer Größe von circa 25 ha öffentlich meistbietend zu verkaufen.

Es soll der Acker bei Nottinghaus am Vohrerwege 8 ha 88 ar 7 qm Ackerland sowie 3 ha 22 ar 17 qm Ackerland auf dem Ppenberge in kleineren Parzellen zu 30-40 ar zum Verkauf aufgesetzt werden.

Sodann soll eine arandierte Fläche Ackerland mit etwas Holz dabei (Waden Vieh) von reichlich 11 Hektar entweder teilweise oder im Ganzen verkauft werden. Diese Parzelle ergäbe eine vorzügliche Eigenstelle, auch dürfen die Grundstücke sich sehr für eine Weide eignen.

Ferner gelangen zum Verkauf: Die Dreiseiner Bruchwiese groß 3,22,17 ha und ein 45 qm großer in Voringhauser Moor (Zimpenteil) 47 ar ab groß.

Der zweite und letzte Auflag findet am Mittwoch, dem 29. Januar, mittags 2 Uhr in Wiegel's Wirtschaft statt.

Der Zuschlag wird in diesem Termin feststimm erteilt und ein weiterer Auflag erfolgt nicht. Käufer ladet freundlichst ein

Damme. Frey Bürger.

Im freiwilligen Auftrage des Zellers Jos. Wahlung in Bolern verkaufe ich Samstag, den 25. Januar, nachm. 1 Uhr

50 Haufen Brennholz.

Käufer ladet ein

Lohne. B. Zerhusen.

Anschließend um 3 Uhr läßt Zeller B. Seelhorst in Bolern

40 Nr. gutes Brennholz und Riapsfähle im sogenannten Trundebeerbusch verkaufen.

Lohne. B. Zerhusen.

Verkauf von Ziegeleigebäuden zum Abbruch.

Wildeshausen. Ziegeleibesitzer Chr. Kollage in Pfenningstedterlehe läßt wegen Aufgabe des Ziegeleibetriebes auf seiner ca. 2 km. von Wildeshausen, direkt an der Chaussee liegenden Ziegelei am

Sonnabend, dem 1. Februar, nachmittags 1 Uhr,

2 je 80 m lange und 18 m breite Trochenschuppen, in Abteilungen oder im Ganzen, 1 Brennhaus, 20 m lang und 18 m breit, sehr gut als Scheune geeignet, zum Abbruch, ferner 2 schwere Kohlenwagen und mehrere Ziegeleikarren

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen. Die Abbruchschäbäude enthalten recht gutes Holz- und Ziegelmateriale.

C. Wehramp, amtl. Aukt.

Anbau von Frühkartoffeln. Verladestelle Dinklage.

Die Landeskartoffelstelle beabsichtigt Anbauverträge auf Frühkartoffeln abzuschließen und liefert selbige pro Scheffel, des mit Frühkartoffeln bepflanzt werden soll, 1 Zentner Ammoniak (pro Hektar 10 Zentner). Die näheren Bedingungen sind bei dem Unterzeichneten einzusehen. Anmeldebogen und Eintragung in die Anbaukarte haben bis zum 27. Januar beim Unterzeichneten zu erfolgen. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Damme-Dalingshausen. Frau Bernhard Dalingshausen, Ww.

Roggen- und Hafer-Abnahmen der Gemeinde Steinfeld.

Am Montag, 27. Jan., auf Bahnhof Steinfeld, nachm. von 2-5 Uhr, am Dienstag, 28. Januar, auf Bahnhof Mühlen, nachm. von 3 bis 5 Uhr. Anmeldung wie bisher erbeten. Hafer wird dringend angemahnt. Steinfeld, 20. Jan. 1919. **Niederding.**

Wegen Heuanlagen und Aufforwegen müssen sämtliche Hölzer aus Feldern und dem letzten Verkauf bis zum 15. Februar fortgeschafft sein, widrigenfalls rücksichtslos nach den Bedingungen verfahren werden muß. Haus Bomhof bei Langförden, 20. Januar 1919. **v. Friden.**

Bekanntmachung

Vom Tage dieser Bekanntmachung an der Stallmist von der Eisenbahn im Betriebsbezirk Oldenburg nur noch gegen Barzahlung befreit werden. Der Verkauf herein wird von der Landwirtschafskammer in Oldenburg ausgestellt. Er ist dem Frachtpflicht beizufügen und vom Empfänger unterschrieben zurückzuführen.

Der Demobilisationskommissar: gez. Durtshoff.

Holzschuhe

Buchen, garantiert fehlerfrei, hohe Form, in den gangbarsten Männer- und Frauengrößen 1,80 M pro Paar. Schußverkaufspreis 7,35 M pro Paar. Musterfendung (große Wahrfendung, Fortiert in den gangbarsten Herren-Größen und Frauengrößen) zu 75.- M franco nur gegen vorherige Einzahlung des Betrages. Bei Nichtgefallen garantieren wir bereitwillige Zurücknahme und Rückzahlung des Betrages. Um genehe Adresse und für Wahrfendungen Angabe der Güterfunktion wird gebeten. Garantie für gute Zukunft. Versand kostenfrei.

Holzschuh-Fabrik Mimbaoh (Abeinsfahs).

Langförden.

Raninchen Pfund bis 3.00 M., Geflügel Pfund bis 4.50 M. Abnahme Donnerstag am Bahnhof. **Borchers, Vehta.**

Auszahlung der Roggen- und Hafergelder für die Gemeinde Langförden findet am Samstag, 23. Januar, nachm. von 3-6 Uhr bei Galtwitz Mieder in Langförden statt.

Ein aus dem Felde zurückgekehrter, häuslich gewinnender Herr, Kaufmann, dem es an Damenbekleidung fehlt und ein glückliches Heim wünscht, sucht als Lebensgefährtin eine kath., gut situierte Dame mit Hochschulbildung, junge Witwe nicht angeheiratet, Ende der 35 Jahre, in geistlicher Lebensstellung und nicht ohne Vermögen. Derlei ist nicht abge neigt, in einen landwirtschaftlich-touristischen Betrieb einzubeziehen. Als Ehrenlohn behandelt, wird die Vermittlung seitens Verwandter gerne gesehen. Offerten sind unter N. 3. 23 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Es werden gesucht: 2 Bauhelfer, 6 landw. Dienstmädchen 1 Grobknecht für auswärtig, 7 Ackerknechte 1 Schmied, 1 Schmiedehelfer, 7 Schuhmacher 6 Hausmädchen.

Esellen suchen: 2 Bauhelfer, 2 Grobknechte, 1 landw. Stütze 16 Hausmädchen, 1 n. Mädchen, 2 Kochschneide 2 Köcher, 1 Buchbinderlehrling, 1 Schlichter 1 Metallarbeiter, 4 Arbeiter, 1 Bautechniker 3 Maurer, 7 Zimmerer, 4 Metzler, 1 Buchdrucker 1 Metallarbeiter, 1 Handfischer, 5 Sandlanger 3 geübten, 3 Buchhalter, 1 Friseur.

Landesarbeitsnachweis, Geschäftsstelle Bestia i. D.

Groschknecht

gesucht für mittlere Landwirtschaft (Nahe Stein feld), kath., über 30 Jahre, erfahren, selbständig der alle Zweige der Landwirtschaft bestens ver steht und die Wirtschaft selbst gut bearbeiten kann. Nur zuverlässiger, gewissenhafter Mann mit Empfehlung. (14)

Landesarbeitsnachweis, Geschäftsstelle Bestia

In starke Ein-Heister, Douglassichten, Ballenmaschinen, 2 Meter hoch, für Eudny passend, Obstbäume in hief. Sort., Kirschenpflanzen, Heckenpflanzen, Ziersträucher.

Hagna, Vehta.

Wir suchen zu kaufen: 800-1000 Meter gebrauchtes Gelbbahngleis, evtl. auch lose Schienen, sowie Wuldenstippwagen, Weichen u. Beschlägen.

Angebote erbeten an S. Freund & Pels, Hamburg, Bahnhof-Haus 3

Telephon: Alster 1018. Tel.-Adr.: Fremdenall. Ein graner

Schäferhund entfallen, hört auf den Namen „Zell.“ Wiederbringer erhält Belohnung. A. Wille, Niepel bei Lohne.

1 Brieftasche mit Inhalt verloren auf der Chaussee von Lütten nach Bestia. Gegen Belohnung abzugeben an Franz Langhorst, ll. Kirchstr. Bestia.

Rufsalb hat zu verkaufen Anton Rothhoff, Sulhof bei Lohne.

Gesucht zum 1. Ma 1919 ein **Bückerlehrling.** Bestrup. Joh. Albet Sonntagshausbäcker

Wiederlehrling. Bestrup. Joh. Albet Sonntagshausbäcker

In meiner Cement- und Dachziegel-Fabrik ist der Betrieb wieder aufgenommen.
 Ich liefere wieder:
Cementdachziegel mit Doppelfalz und Kopfschluß, schwarz und rot,
Cementroste für Brücken, Böden und Abwässerungen in allen gangbaren Größen (Normalprofil),
Brennringe mit Holz für Kaminen, Epflösteine in verschiedenen Größen,
Kannsteine, Blocksteine, Treppenstufen, glatt und gerippt,
Fensterbänke, Mauerabdeckplatten u. s. w. **Bester Portland-Cement** stets auf Lager zu Tagespreisen.
Dachfenster in verschiedenen Größen. Lager in Tonrohren und Kruppenhaken.
H. Bergmann jr.,
 Steinfeld i. D. Fernruf Nr. 5.

Der Verkauf von **Anton Formann, Bestia**, findet nicht am Montag, sondern am **Sonntag, dem 25. Januar, statt.**
Bestia, Hermann Bröring,
 amtl. Auktionator.

Mobiliar- u. Grundstück-Verkauf.
 Der Büchschmied **Ant. Formann** zu Bestia läßt am Samstag, dem 25. Januar, nachmittags 2 Uhr öffentlich meistbietend verkaufen:
 1 eichene Anrichte, 1 eichenen Koffer, 1 Romschloß, 3 Tische, Bettstelle, Bett, Stühle, Sessel, feineren Futtertrog, 2 Schraubstöcke, 1 Speerhorn, 1 Winnbüchse (Vollrohr), mehrere gute Vorderlader, 1 H. Umboß, Wasserbad, Porzellan (Teller, Kaffeetassen etc.), Werkzeuge, als: Gewindebohrer, Zangen etc. etc.
 Nach dem Verkauf geg. 5 Uhr etwa gelangen die zu Nr. 80 verzeichneten Grundstücke, als:
 Pl. 2 Parz. 200, Kirchstr., Haus, Hof, gr. 1 ar 40 qm Wohnhaus,
 " 2 " 701/189 h. d. Schloß, Hof, " 1 " 81 " " 2 " 515/189 h. d. Kirchstr., " 10 " 12 " " 2 " 421/22, Mühlentamm, Wdrl., " 20 " 24 " 8 " 192, die Mark, Weide, " 27 " 05 " 5 " 1226/555, Wechlar Moor, " 76 " 78 " unteil., b. Fudsberge, " 76 " 78 " Zusammen 1 ha 27 ar 46 qm
 in der Rangformatischen Versteigerung öffentlich meistbietend zum Verkauf. Bei annehmbarer Gebote kann der Zuschlag sofort erfolgen.
 Käufer ladet freundlichst ein
Herm. Bröring, amtl. Aukt.
 Bestia, 1919 Januar 19.

Auf dem **H. Formann'schen** Verkauft am **Sonntag, d. 25. Jan.** kommen mit zum Verkauf 1 w. geb. schöner Kinderwagen m. Gummireifen, 1 Sportwagen.

Mobiliar-Verkauf.
 Gerh. Kreuzmann läßt **am Montag, dem 3. Februar 1919,** nachmittags 2 Uhr anfangend, bei der Wohnung der verstorbenen Witwe **Hoffmann** bei Dinklage, folgende Gegenstände öffentlich meistbietend mit Zahlungseinstellung verkaufen, als:
 2 eichene doppelbürtige Kleiderchränke, eine Schreibkommode, 1 Anrichte mit Glas, drei vollständige Betten, 4 Bettstellen, 1 Kochmaschine mit Zubehör, 18 Stühle, 4 Tische, 1 Spiegel, 1 Hausuhr, diverse Porzellan-sachen, Art und Wehl.
 Kaufgeneigte ladet freundlichst ein
Dinklage, Oltendorf, amtl. Aukt.

Pferde-Versteigerung.
Kriegsanleihe.
 Beim Pferdeverkauf am 23./12. 1918 ist Kriegsanleihe über 200 Mk. Nr. 5 168 492 in Zahlung gegeben. Die dazu abgegebenen Rinscheine tragen die Nr. 5 168 493. Umtausch der Rinscheine bei der Kassenverwaltung 1/65 Bestia, Münsterländer Hof.

Bekanntmachung.
 Am Sonntag, dem 2. März 1919, nachm. von 5-7 Uhr findet in Schaflands Wirtschaft, Einbeurteilung die Neuwahl des Ausschusses der unterzeichneten Ortsanleihe statt.
 Arbeitgeber haben 10 Ausschlußmitglieder und 20 Erfahranmer, Arbeitnehmer 20 Ausschlußmitglieder und 40 Erfahranmer zu wählen.
 Der Wahlvorstand des Vorstandes liegt beim Vorstehenden der Kasse aus, weitere Vor schläge sind bis spätestens 2. Februar einzureichen. Die Stimmabgabe ist an den zugelassenen Wahlvorstehenden gebunden und können diese beim Vorstehenden eingesehen werden. Arbeitgeber und Mitgliedervereine liegen täglich von 5-7 Uhr beim Geschäftsführer E. Wlas aus und sind etwaige Einsprüche bis zum 2. Februar beim Kassenvorstand einzureichen. Wahl u. Stimmabrechnung wird geprüft und empfiehlt es sich, einen Ausweis hierüber zur Wahlhandlung mitzubringen.
 Lohne, den 16. Januar 1919.
Allgemeine Ortsanleihe
 der Stadtgemeinde Lohne.
 A.: Vorsitzender **Schürmann.**

Ammonium-Stickstoffdünger!
 Jedermann ist nach meinem neuen Verfahren imstande, sich aus eigenen Erzeugnissen des Betriebes mehrere Zentner vorzüglichen Ammonium herzustellen. Der Dünger ist gut freubar und eignet sich besonders zur Kopfbüngung von Roggen. Ausführl. gedruckte Anweisung für Jedermann leicht verständlich a 550 M. franco Nachnahme. Das Verfahren ist bereits von zahlreichen Landwirten mit Erfolg angewandt und vom k. k. Generalkommando 10. L.-R. geprüft und endgültig freigegeben. Bei wirkungsvoller Anwendung zähle ich den Betrag zurück.
H. Klevorn, Osterappeln i. Hann.

Achtet auf Spartakus!
 In Bremen herrscht das Chaos! Die dortige kommunistische Regierung beabsichtigt jetzt, für 30 Millionen Mark Papiergeld zu drucken, um Löhne und Betriebsmittel zu erzeugen. Dieses Geld hat auswärts absolut keinen Wert, da keine Deckung vorhanden ist. So hat Spartakus bereits in zwei Wochen Bremen an den Rand des Abgrundes gebracht.
Bund für Volksaufklärung.

General-Versammlung
 des Pferdeversicherungsvereins für **Bestia** u. umgegend am **Donnerstag, 30. Januar,** nachmittags 1.30 Uhr anfangend, bei **Caféwirt Albers in Bestia**. Tagesordnung:
 1. Rechnungsablage, 2. Neuwahlen, 3. Entschädigung, 4. Verschiedenes.
 Vertretermänner und Mitglieder werden dringend ersucht, möglichst pünktlich und vollständig zu erscheinen.
 Der Vorstand.

Photogr. Aufnahmen!!
 Am Sonntag, dem 2. Februar ist Photograph **Wobemann** bei Herrn **H. Wieg** in Dinklage tätig.

Buchführungskursus.
 Der Unterricht beginnt am **Donnerstag** punkt 8 Uhr abends im **Waldhofschen** Gasthause. Dauer des Kursus 2 Monate. Honorar 20 Mark.
Thesing, Handelslehrer.
 Empfehle ganz extra stark gebaute **4radrige Kraftwagen** in großer Auswahl.
Oldenburg i. Gr. Johann Jung.

Zahn-Inst. Kügler, Quakenbrück,
 jetzt **Leiter B. Trentmann.**
 Täglich Sprechstunden: 8-1, 1/2-6 Uhr. Fernruf 220.

Bekanntmachung.
 Am eine geordnete Geschäftsführung zu ermöglichen, bilde ich alle diejenigen, welche hier Geschäfte zu erledigen haben, wie Einzahlung und Abhebung von Geldern, Regelung der Pachtverhältnisse u. s. w., in Zukunft nur mehr an jedem Dienstag und Freitag, vormittags von 9-12 Uhr oder nachmittags von 3-6 Uhr hier vorzusprechen.
 Da ich nur für diese Tage die Garantie übernehmen kann, daß ich bestimmt in der Kante anwesend bin, liegt die genaue Einhaltung der angegebenen Zeit im eigenen Interesse des Publikums.
 Burg Dinklage, den 13. Januar 1919.
Grätlich von Galen'sche Kantei,
 Grätlich, Rentmeister.

Zahnleidende!
 Zähne werden schmerzlos unter langjähriger Garantie naturgetreu eingeseht, Plomben in Gold, Porzellan, Amalgam etc. Kostschmerzloses Zahnziehen mittels lokaler Anästhesie, Nervösen, Zahnreinen etc. Sprechstunden täglich von 8-1 Uhr, 2-7 Uhr, auch Sonntag.
H. Roewenstein, Zahnmeister,
 Oldenburg i. Gr., Bahnhofsstraße 151. Eingang Hohenstraße. Telefon 1456.
 In aller nächster Nähe des Bahnhofs.
 NB. Für Knechtliche: Anfertigung künstlicher Zähne in kürzester Zeit.

Gesangverein des Gesellenvereins.
 Heute 8 Uhr Übungsstunde.

Herren-Bekleidung
 Anzüge, Paletots, Hosen, Westen, Loden-Mäntel, Loden-Joppen, Gummimäntel, Arbeitszeug
 Nur allerbeste Qualitäten.
M. Schulmann,
 38 Achternstr., Oldenburg, Achternstr. 38.

Deutsche Nationalbank Vechna.
 Aktienkapital u. Reserven ca. 39 Millionen Mark.
 Geschäftsführer: Herr Theodor Thöle, Herr Aug. Dünnebacke, Herr Otto Klottermann, Herr Johannes Bartel, Herr St. Aug. Böhmman, Herr Georg Kühling, Herr Caspar Bömer, Herr J. H. Bömer, Herr Jos. Höyer.
 Durch Auszahlung der obigen Geschäftsführer und Agenturen wird der Verkehr mit uns vereinfacht und verbilligt.
 Annahme von Geld auf: Sparanlagen-Konto, provisorisches Scheck-Konto mit täglicher Kündigung, laufende Rechnung.
 Darlehen gegen: Bürgschaft, Hypothek, Hinterlegung von Wertpapieren etc. zum Darlehenszinsfuß der deutschen Reichsbank.
 Vermittlung: An- und Verkauf mündelsicherer Wertpapiere (Große eigene Bestände) des In- und Auslandes, Borsen-Geschäfte jeder Art.
 Verwaltung von: Wertpapieren, Trennung und Gutschrift der Zinsen, Verlosungskontrolle, Ausübung des Bezugsrechtes etc.
 Vermieten von: Schrankkästen unter Verschluss des Besthers. Die Gefahr von Einbruch und Diebstahl trägt die Bank.
 Verkauf von: Wechseln und Schecks auf In- u. Ausland, Zins-scheinen und fremdem Gelde.
 Anstalts:
Strengste Verschwiegenheit.
Niermann, Emmerling.

Vom Heeresdienst entlassen, empfehle ich mich zu allen Arten **Dacharbeiten** in Schiefer, Ziegel und Pappe.
Julius Bock,
 Dachdeckermeister, Wildeshausen.

Langförden.
 Abnahme von Geflügel und Kaninchen am Donnerstag, dem 23. Januar, von 9-4 Uhr bei **Wirt Dultmeyer**. Zählle für Kaninchen 3 Mk., Geflügel 4.50 Mk. pro Pfd. Lebendgewicht.
Bestia, Franz Suerdick.

Todes-Anzeige.
 Statt besonderer Anzeige.
 Heute entschlief sanft an den Folgen eines Schlagflusses nach wiederholtem Empfang der hl. Sakramente im Alter von 82 Jahren unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Großmutter und tante **Frau Anna Linnemann,** geb. Hörmann.
 Quakenbrück, den 20. Januar 1919.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
 Frau Marie Engelen, geb. Linnemann, Kaufmann Albert Linnemann, Woston, Witwe Justirat Franzh.
 Anna, geb. Linnemann, Halberstadt, Kaufmann Hans Linnemann, Quakenbrück, Geheimerr Justirat Engelen, Osnabrück, Frau Linnemann, geb. Wolmer, Maria Linnemann, geb. Schade, Justirat v. Morjes und Frau Effelbach, geb. Eid.
 20 Enkel und 3 Nrenkel.
 Die Beerdigung findet statt am **Sonntag, dem 25. Januar,** morgens 8 1/2 Uhr vom Trauerhause, Langestraße 47, im Anschluß hieran das Seelenamt.

Todes-Anzeige.
 Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, heute mittag unsern lieben, guten Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Onkel, den **Zeller**
Joh. Heinr. Sachmüller
 (große Raibelage)
 im 75. Lebensjahre nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit, wohl vorbereitet durch einen christlichen Lebenswandel und versehen mit den hl. Sterbesakramenten, zu sich in die Ewigkeit abzurufen.
 Allen Verwandten und Bekannten widmen wir diese Trauernachricht mit der Bitte um ein andächtiges Gebet für den lieben Verstorbenen.
Die trauernden Angehörigen.
 Broddorf, Lohne, Osnabrück, Münster, Marschendorf, den 19. Januar 1919.
 Die Beerdigung findet statt am **Donnerstag, dem 23. Januar,** morgens 10 Uhr in Lohne, wozu Verwandte und Bekannte eingeladen werden.